

Gartengespräche

kultur.
pflanzen.
knüll

Samstag 18.04.2026
14:00 bis 17:00 Uhr
Permakulturgarten
Kunst- und Werkhof
Großropperhausen



Sonntag 19.04.2026
14:00 bis 17:00 Uhr
Gemeinschaftsgarten
Niederurff Treffpunkt: Alte
Pfarrei Niederurff
www.kultur-knuell.de

Kennenlernen – Austausch – Geländebesichtigung – Zusammen etwas Kreatives schaffen – Saatgutbörse

Bei den Gartengesprächen könnt ihr zwei verschiedene Gärten kennenlernen, euch über Garten und Natur austauschen, Kontakte knüpfen, in der Gruppe etwas Kreatives erschaffen, Ideen und Saatgut tauschen. Thematisch steht das Frühjahr im Vordergrund. Die Gartengestalterinnen erzählen euch von ihren Ideen und Projekten, die im Garten verwirklicht wurden und werden.

Permakulturgarten Kunst- und Werkhof Großropperhausen:

Hier sind Gemüseanbau und ein alter Obstbaumbestand in einem großen begehbaren Skulpturengarten vereint.

Kontakt: Kristina Fiand, Kunst- und Werkhof, Knüllstraße 23, 34621 Frielendorf, Tel: 05684/6518

Gemeinschaftsgarten Niederurff:

Der Garten ist ein zertifizierter naturnaher Ort der nachbarschaftlichen Begegnung und der Selbstversorgung.

Kontakt: Alexandra Urbas, Parkstraße 3, 34596 Niederurff, Tel: 06693/1619

Die Veranstaltung ist kostenfrei! Es kann auch nur ein Nachmittag besucht werden. Bitte auch kurzfristig anmelden. Bei schlechtem Wetter finden Teile der Veranstaltung drinnen statt.

Mitbringen: eigenes Saatgut zum Teilen, wetterfeste Kleidung, evtl. Schuhe zum Wechseln

Für am Gartenkonzept Interessierte:

Wir geben während unserer Veranstaltungen live wie in einer Ideenwerksatt unser Konzept weiter, damit weitere Gartengespräche im Knüll entstehen können. Mit deinen eigenen Ideen, angepasst an deinen Garten, kannst du am Ende eigene Gartengespräche ins Leben rufen.

„Aller.Land - zusammen gestalten. Strukturen stärken.“ ist ein Programm für Kultur, Beteiligung und Demokratie. Es richtet sich an ländliche, insbesondere strukturschwache ländliche Regionen in ganz Deutschland. Gefördert wird „Aller.Land“ durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) und das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) sowie durch die Bundes- zentrale für politische Bildung (bpb). Programmpartner ist das Bundesministerium des Innern (BMI). Der Bund stellt für das Programm von 2023 bis 2030 insgesamt 69,4 Millionen Euro aus dem Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULEplus) sowie aus Mitteln der bpb zur Verfügung.

<https://www.allerland-programm.de>

Das Projekt „Kultur.Pflanzen.Knüll“ ist Teil des Programms „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken.“

Förderer:

